

## Ausbildungsprüfung und Ernstfall am selben Tag

### Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz und Kleinbrand in Friedersbach

**FRIEDERSBACH** - Am 10. Dezember 2006 legten 18 Mitglieder der FF Friedersbach die Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze und Silber ab.



Die Prüfung wurde am Vorplatz des ehemaligen Raiffeisen Lagerhaus Friedersbach durchgeführt. Der Bewerb ist darauf ausgerichtet, bei einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung möglichst rasch und zielführend vorzugehen. Neben der theoretischen Prüfung (Gerätekunde in den Fahrzeugen) war die praktische Prüfung eine besondere Herausforderung für die Mitglieder.

Zuerst führte eine Gruppe die Prüfung Stufe Bronze durch, wobei 5 Kameraden der FF Friedersbach und 1 Mitglied der FF Schloß Rosenau das bronzene Abzeichen erstmalig erwerben konnten. In weiterer Folge wurde die Prüfung in Silber abgenommen, wobei 11 Florianijünger aus Friedersbach diese Herausforderung bravourös und vor allem FEHLERLOS absolvieren konnten.

Für den Bewerb wurden in 2 Monaten 15 Übungen abgehalten, die von FF-Kommandant Oberbrandinspektor Franz Edelmaier geleitet wurden.

Alle Teilnehmer dieser Ausbildungsprüfung konnten abschließend durch Abschnittskommandant Brandrat Willibald Burger und Hauptbewerter Brandrat Thomas Nichtawitz die Leistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber entgegennehmen. Als Vertreter der Stadtgemeinde Zwettl war Gemeinderat Fuchs anwesend.

Bei einer gemütlichen Jause konnten sich die Feuerwehrmitglieder und das Bewerterteam stärken.



Teilnehmer der Ausbildungsprüfung:

vorne kniend v.l.: LM Wolfgang BURGER, PFM Philipp HROUZA

stehend v.l.: ABI Ewald EDELMAIER, BI Franz Maier, OBI Franz EDELMAIER, HLM Karl Plauensteiner, V Gerald DIRNBERGER, PFM Kathrin HROUZA, OLM Herbert HONEDER, PFM Christiane GASSELSTORFER, VM Reinhard ZEILINGER, LM Manfred BAYREDER, HFM Siegfried SCHIERL, PFM Madeleine GASSELSTORFER, FM Christian EBNER, LM Günther EDELMAIER

Das Vergnügen dauerte aber nicht lange, da die FF Friedersbach noch während der Feier zu einem Glimmbrand in einem Wald alarmiert wurde. In dem Waldstück im Schönauerfeld entdeckten Anrainer Rauch und Glutbrand.

Durch rasches Vorgehen wurden die Glutnester, die sich bereits auf eine Fläche von rund 50 m<sup>2</sup> ausgebreitet hatten, schnell und effektiv bekämpft.

Durch diese Begebenheit konnten die Mitglieder der FF an diesem Tag auch ihr Können bei Brandeinsätzen unter Beweis stellen.





Text u. Fotos: FF Friedersbach



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Dienstag, 12. Dezember 2006  
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!